

Raiffeisenfonds-Konservativ

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.08.2017 – 31.07.2018

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	7
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	8
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	8
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	11
Fondsergebnis in EUR	12
A. Realisiertes Fondsergebnis	12
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	12
C. Ertragsausgleich	13
Kapitalmarktbericht	14
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	15
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	16
Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2018	17
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	20
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	21
Bestätigungsvermerk	24
Steuerliche Behandlung	27
Fondsbestimmungen	28
Anhang	34

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.08.2017 bis 31.07.2018

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufledgedatum
AT0000A0QQ15	Raiffeisenfonds-Konservativ (I) A	Ausschüttung	EUR	31.08.2011
AT0000A0QQ80	Raiffeisenfonds-Konservativ (S) A	Ausschüttung	EUR	31.08.2011
AT0000A0QQ49	Raiffeisenfonds-Konservativ (R) A	Ausschüttung	EUR	31.08.2011
AT0000A1TMF2	Raiffeisenfonds-Konservativ (RZ) A	Ausschüttung	EUR	01.03.2017
AT0000A0QQ23	Raiffeisenfonds-Konservativ (I) T	Thesaurierung	EUR	31.08.2011
AT0000A0QQ56	Raiffeisenfonds-Konservativ (R) T	Thesaurierung	EUR	31.08.2011
AT0000A1TME5	Raiffeisenfonds-Konservativ (RZ) T	Thesaurierung	EUR	01.03.2017
AT0000A0QQ31	Raiffeisenfonds-Konservativ (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	31.08.2011
AT0000A0QQ64	Raiffeisenfonds-Konservativ (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	31.08.2011
AT0000A1TMG0	Raiffeisenfonds-Konservativ (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.03.2017

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.08. – 31.07.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.10.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,360 % S-Tranche (EUR): 1,500 % R-Tranche (EUR): 0,720 % RZ-Tranche (EUR): 0,360 %
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	1,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisenfonds-Konservativ für das Rechnungsjahr vom 01.08.2017 bis 31.07.2018 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.07.2018 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.07.2016	31.07.2017	31.07.2018
Fondsvermögen gesamt in EUR	335.179.380,81	393.402.254,34	389.253.039,44
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0QQ15) in EUR	109,70	109,29	106,01
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0QQ15) in EUR	112,44	112,02	108,66
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80) in EUR	99,99	97,61	94,49
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80) in EUR	100,15	97,77	94,64
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QQ49) in EUR	106,63	106,11	103,38
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QQ49) in EUR	109,30	108,76	105,96
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TMF2) in EUR	-	99,76	99,05
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TMF2) in EUR	-	99,76	99,05
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ23) in EUR	119,00	120,06	118,67
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ23) in EUR	121,98	123,06	121,64
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ56) in EUR	117,19	117,80	116,16
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ56) in EUR	120,12	120,75	119,06
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TME5) in EUR	-	99,75	99,06
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TME5) in EUR	-	99,75	99,06
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ31) in EUR	123,37	124,47	123,85
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ31) in EUR	126,45	127,58	126,95
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ64) in EUR	120,56	121,19	120,15
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ64) in EUR	123,57	124,22	123,15
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMG0) in EUR	-	99,74	99,26
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMG0) in EUR	-	99,74	99,26

	02.10.2017	01.10.2018
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	2,7600	2,3100
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	0,1600	0,1200
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,8500	1,8800
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	0,2100	1,8000
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR	0,7950	0,7054
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,6398	0,5772
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,2020	0,5934
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR	3,1482	1,9306
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	2,8138	1,5909
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,6491	1,6277
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	4,0806	2,7459
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	3,5510	2,2353
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR	0,8170	2,2193
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.08.2017	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.09.2017	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	02.11.2017	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.12.2017	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	02.01.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.02.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.03.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	03.04.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	02.05.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	01.06.2018	0,1200
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	02.07.2018	0,1200

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.07.2017	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.07.2018
AT0000A0QQ15 (I) A	61.318,301	91.751,449	0,000	153.069,750
AT0000A0QQ80 (S) A	985.109,104	39.382,664	-371.275,996	653.215,772
AT0000A0QQ49 (R) A	572.816,539	22.859,247	-105.564,635	490.111,151
AT0000A1TMF2 (RZ) A	9.011,096	119.127,351	-2.961,860	125.176,587
AT0000A0QQ23 (I) T	26.625,680	0,000	-9.000,000	17.625,680
AT0000A0QQ56 (R) T	1.557.299,486	174.043,604	-306.529,039	1.424.814,051
AT0000A1TME5 (RZ) T	15.047,852	278.904,051	-12.018,322	281.933,581
AT0000A0QQ31 (I) VTA	46.688,698	24.011,598	-25.545,807	45.154,489
AT0000A0QQ64 (R) VTA	287.832,036	159.788,001	-65.070,974	382.549,063
AT0000A1TMG0 (RZ) VTA	10,000	11.445,620	0,000	11.455,620
Gesamt umlaufende Anteile				3.585.105,744

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0QQ15)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	109,29
Ausschüttung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 106,69) in Höhe von EUR 2,7600, entspricht 0,025869 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	106,01
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,025869 x 106,01)	108,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,54

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-0,49

Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	97,61
Zwischenausschüttung am 01.08.2017 (errechneter Wert: EUR 97,33) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,001644 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 01.09.2017 (errechneter Wert: EUR 97,22) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,001646 Anteilen	
Ausschüttung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 97,08) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,001648 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 02.11.2017 (errechneter Wert: EUR 97,32) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001233 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 01.12.2017 (errechneter Wert: EUR 96,90) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001238 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 02.01.2018 (errechneter Wert: EUR 96,78) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001240 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 01.02.2018 (errechneter Wert: EUR 96,55) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001243 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 01.03.2018 (errechneter Wert: EUR 96,04) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001249 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 03.04.2018 (errechneter Wert: EUR 95,35) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001259 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 02.05.2018 (errechneter Wert: EUR 95,12) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001262 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 01.06.2018 (errechneter Wert: EUR 94,66) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001268 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 02.07.2018 (errechneter Wert: EUR 93,92) in Höhe von EUR 0,1200, entspricht 0,001278 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	94,49
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0016481253 x 1,0016438919 x 1,0016457519 x 1,0012330456 x 1,0012383901 x 1,0012399256 x 1,0012428793 x 1,0012494794 x 1,0012585212 x 1,0012615643 x 1,0012676949 x 1,0012776831 x 94,49)	96,03
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-1,58

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-1,62

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QQ49)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	106,11
Ausschüttung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 104,36) in Höhe von EUR 1,8500, entspricht 0,017727 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	103,38
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,017727 x 103,38)	105,21
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,90

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

-0,85

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TMF2)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,76
Ausschüttung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 99,69) in Höhe von EUR 0,2100, entspricht 0,002107 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	99,05
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,002107 x 99,05)	99,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,50

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,50**

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ23)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	120,06
Auszahlung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 119,44) in Höhe von EUR 0,7950, entspricht 0,006656 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	118,67
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,006656 x 118,67)	119,46
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,60

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,50**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ56)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	117,80
Auszahlung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 117,26) in Höhe von EUR 0,6398, entspricht 0,005456 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	116,16
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005456 x 116,16)	116,79
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-1,01

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,85**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TME5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,75
Auszahlung am 02.10.2017 (errechneter Wert: EUR 99,69) in Höhe von EUR 0,2020, entspricht 0,002026 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	99,06
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,002026 x 99,06)	99,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,49

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,49**

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ31)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	124,47
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	123,85
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,62

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,50**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ64)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	121,19
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	120,15
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-1,04

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,86**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMG0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,74
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	99,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,48

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-0,48**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 2,50 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.07.2017 (3.561.758,792 Anteile)		393.402.254,34
Ausschüttung am 02.10.2017 (EUR 2,7600 x 62.687,018 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0QQ15))		-173.016,17
Zwischenausschüttung am 01.08.2017 (EUR 0,1600 x 985.110,119 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-157.617,62
Zwischenausschüttung am 01.09.2017 (EUR 0,1600 x 978.698,289 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-156.591,73
Ausschüttung am 02.10.2017 (EUR 0,1600 x 966.822,264 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-154.691,56
Zwischenausschüttung am 02.11.2017 (EUR 0,1200 x 956.423,292 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-114.770,80
Zwischenausschüttung am 01.12.2017 (EUR 0,1200 x 925.240,112 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-111.028,81
Zwischenausschüttung am 02.01.2018 (EUR 0,1200 x 880.971,048 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-105.716,53
Zwischenausschüttung am 01.02.2018 (EUR 0,1200 x 841.599,432 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-100.991,93
Zwischenausschüttung am 01.03.2018 (EUR 0,1200 x 805.947,813 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-96.713,74
Zwischenausschüttung am 03.04.2018 (EUR 0,1200 x 784.775,213 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-94.173,03
Zwischenausschüttung am 02.05.2018 (EUR 0,1200 x 754.148,822 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-90.497,86
Zwischenausschüttung am 01.06.2018 (EUR 0,1200 x 711.382,937 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-85.365,95
Zwischenausschüttung am 02.07.2018 (EUR 0,1200 x 673.316,285 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0QQ80))		-80.797,95
Ausschüttung am 02.10.2017 (EUR 1,8500 x 553.880,317 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QQ49))		-1.024.678,59
Ausschüttung am 02.10.2017 (EUR 0,2100 x 36.397,781 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TMF2))		-7.643,53
Auszahlung am 02.10.2017 (EUR 0,7950 x 17.625,680 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QQ23))		-14.012,42
Auszahlung am 02.10.2017 (EUR 0,6398 x 1.548.116,388 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QQ56))		-990.484,87
Auszahlung am 02.10.2017 (EUR 0,2020 x 53.655,738 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TME5))		-10.838,46
Ausgabe von Anteilen	99.459.130,29	
Rücknahme von Anteilen	-96.174.184,12	
Anteiliger Ertragsausgleich	-410.343,87	2.874.602,30
Fondsergebnis gesamt		-3.454.185,66
Fondsvermögen am 31.07.2018 (3.585.105,744 Anteile)		389.253.039,44

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	146.246,68
Zinsenergebnis aus Cash Collateral	-0,23
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-86.502,61
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	7.182.585,02
Sonstige Erträge (inkl. Tax Reclaim)	122,00
	7.242.450,86
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-973.232,21
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-47.728,77
Wirtschaftsprüfungskosten	-5.902,19
Steuerberatungskosten	-6.881,01
Depotgebühr	-7.273,76
Kosten für Sicherheitenmanagement	-3.666,63
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	-50.929,38
	-1.095.613,95
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	6.146.836,91
Realisiertes Kursergebnis	
Ausschüttungsgleiche Erträge	4.921.767,19
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	421.960,49
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	13.053.926,25
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-5.115.119,39
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-12.593.866,64
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	688.667,90
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	6.835.504,81
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-10.700.034,34
	-10.700.034,34

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	410.343,87	
		410.343,87
Fondsergebnis gesamt		-3.454.185,66

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 190.820,20 EUR.

Kapitalmarktbericht

Die Aktienmärkte knüpften zu Jahresbeginn zunächst noch an ihre starken Zugewinne von 2017 an. Danach korrigierten sie kurzzeitig kräftig nach unten und bewegen sich seither unter Schwankungen zumeist seitwärts. Inflationssorgen, beginnende Liquiditätsverknappungen und drohende Handelskriege drückten dabei in den letzten Monaten zunehmend auf die Investorenstimmung und führten zu erhöhten Kursschwankungen. Vor allem Schwellenländer-Aktien neigten zur Schwäche, wobei hier zum Teil auch länderspezifische Faktoren eine starke Rolle spielten. In der Eurozone wurden die Aktienkurse zeitweise von politischen Turbulenzen um Italien belastet. Einmal mehr stechen US-Aktien positiv hervor. Scheinbar unaufhaltsam kletterten die Aktienindizes in den USA auf immer neue Rekordhochs. Sie werden vor allem von positiven Konjunkturdaten und steigenden Unternehmensgewinnen beflügelt. Einem zunehmend schwierigeren Umfeld sehen sich schon seit längerem die Anleihemärkte gegenüber. Vor allem in den USA gab es in den zurückliegenden 12 Monaten spürbare Renditeanstiege, insbesondere bei kurzen und mittleren Laufzeiten. Im Gegenzug sind die Renditen von US-Anleihen für Investoren nun wieder attraktiver geworden. In sehr viel geringerem Umfang schlug sich dieser Renditeanstieg auch auf den Euro-Anleihemärkten nieder. Seit dem Jahreswechsel schwankt die Wertentwicklung von Euro-Unternehmensanleihen um die Null-Linie. Ihre Renditeaufschläge gegenüber Staatsanleihen haben sich etwas ausgeweitet. Einerseits macht sie das für Investoren relativ betrachtet wieder etwas attraktiver. Andererseits jedoch endet zum Jahresende das Anleihekaufprogramm der Europäischen Zentralbank (EZB), das die Euro-Anleihemärkte in den letzten Jahren kräftig unterstützte. Schwellenländer-Anleihen gerieten heuer unter Druck, sowohl durch die steigenden US-Renditen als auch einen stärkeren Dollar und eine beginnende Verknappung der weltweiten Dollar-Liquidität. Bei den wichtigsten Rohstoffen legte heuer bislang in erster Linie der Ölpreis zu. Industriemetalle hingegen konnten die Aufwärtsbewegung des Vorjahres heuer nicht fortsetzen und neigten ebenso wie die Edelmetalle zuletzt zur Schwäche. Der US-Dollar ist seit dem Frühjahr spürbar im Aufwind, vor allem gegenüber Schwellenländer-Währungen. Im Gegenzug hat sich auch der lange Zeit sehr starke Euro etwas abgeschwächt. Die US-Notenbank (Fed) hob im Juni 2018 erneut den Leitzins an, zum siebenten Mal im laufenden Zinszyklus. Im weiteren Jahresverlauf könnten noch ein oder zwei weitere Zinsschritte folgen. Zudem will die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände allmählich abbauen. Trotz des extrem niedrigen Ausgangsniveaus dürfte ihr Zinserhöhungsspielraum insgesamt jedoch erheblich geringer sein als in der Vergangenheit. Der jahrzehntealte Aufwärtstrend bei den Anleihekursen in den USA scheint gleichwohl beendet und eine langfristige Trendwende könnte im Gange sein. Diese würde – in deutlich abgeschwächtem Umfang – höchstwahrscheinlich auch auf die Eurozone abfärben. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die EZB ihre ultralockere Geldpolitik mit Anleihekäufen und Negativzinsen zunächst noch bei. Sie hat die Anleihekäufe aber stark reduziert und wird sie zum Jahresende ganz einstellen. Etwaige Leitzinsanhebungen hat sie frühestens für den Sommer 2019 in Aussicht gestellt. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Gegenwärtig wachsen aber viele Regionen wieder robust. In fast allen großen Wirtschaftsräumen sind steigende Inflationsraten zu verzeichnen, wobei dies in den USA erheblich stärker ausgeprägt ist als in der Eurozone. Es bleibt abzuwarten, wie sich eine allmähliche Drosselung der noch immer großzügigen Liquiditätsversorgung auf Weltkonjunktur und Teuerungsraten auswirken wird. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt weiterhin sehr niedrig. Diese „neue Normalität“ anhaltend niedriger Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsböcken hat bislang die Aktienkurse stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit zunehmend anfällig für Korrekturen, insbesondere falls die Handelskonflikte eskalieren sollten. Das Marktumfeld bleibt in jedem Fall herausfordernd und es könnte in den kommenden Monaten wieder größere Kursschwankungen bereithalten. Aktuell überwiegen dabei auf den meisten Aktienmärkten noch die positiven Faktoren, während sich die Anleihemärkte wohl noch auf weiteren Gegenwind einrichten müssen.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Raiffeisenfonds-Konservativ ist ein global orientierter, breit diversifizierter Anleihefonds, der primär in andere Anleihefonds aber auch in Einzelanleihen investiert. Sein Investmentuniversum umfasst in Euro denominatede europäische Staats- und Investment-Grade-Unternehmensanleihen, globale Lokalwährungsstaatsanleihen von entwickelten Ländern, Anleihen von Schwellenländern (sowohl gehedged in Euro, als auch in lokaler Währung) sowie Unternehmensanleihen, deren Bonitätseinstufung unter Investment-Grade-Niveau (Rating unterhalb von Baa bzw. BBB und damit erhöhtes Ausfallrisiko) liegt. Diese „High Yield-Anleihen“ können sowohl in Euro, als auch in US-Dollar denominated sein. Um von zukünftigen Entwicklungen und Chancen an den Kapitalmärkten zu profitieren, ist es möglich dieses Universum um Assetklassen zu erweitern. Der Fonds hat Anfang August 2017 spürbar Risiko abgebaut. So wurden die Quoten sowohl von Emerging Markets als auch von Unternehmensanleihen taktisch zurückgefahren. Europäische Staatsanleihemärkte konnten im Umfeld guten Wachstums bei gleichzeitig verhaltener Inflationsdynamik spürbar zulegen. In den September 2017 hinein gaben sie allerdings etwas nach. Anfang November 2017 wurde das Risiko im Fonds weiter reduziert. Taktisch wurden Veranlagungen in Emerging Markets verringert. Nach langer Zeit hat vor allem der High Yield-Markt wieder Schwäche gezeigt und die Risikoaufschläge sind Mitte November 2017 angestiegen. Insgesamt war 2017 ein weiteres gutes Jahr für Unternehmensanleihen, der Fonds konnte von dieser Entwicklung profitieren.

Zu Beginn des Jahres 2018 wurde das Risiko im Fonds erhöht. Taktisch wurden sowohl Emerging Markets-Anleihen als auch weiter Unternehmensanleihen zugekauft. Der US-Dollar steht weiterhin unter Druck. Auch im Jänner 2018 hat er auf breiter Basis abgewertet und so stieg auch der Euro weiter an. Im Februar 2018 haben sich Risikoaufschläge von Unternehmensanleihen und Emerging Marktes-Anleihen erhöht. Die Quote von Unternehmensanleihen wurde vorerst taktisch gesenkt, während die von Emerging Markets-Lokalwährungsanleihen leicht erhöht wurde. Die fiskalischen Pläne in Italien wurden von den Marktteilnehmern im Mai 2018 mit spürbar höheren Renditeaufschlägen für italienische Staatstitel bestraft. Die Anleihen von Kernländern wie Deutschland oder Frankreich im Fonds konnten hingegen zulegen.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		EUR	6.165.739,00	1,58 %
Summe Anleihen fix			6.165.739,00	1,58 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	345.137.457,00	88,67 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	USD	12.418.933,18	3,19 %
Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG			357.556.390,18	91,86 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	18.495.404,00	4,75 %
Summe Investmentzertifikate extern			18.495.404,00	4,75 %
Summe Wertpapiervermögen			382.217.533,18	98,19 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			46.629,56	0,01 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			195.929,53	0,05 %
Summe Derivative Produkte			242.559,09	0,06 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			2.973.749,20	0,76 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			3.857.603,37	0,99 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			6.831.352,57	1,75 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			21.970,57	0,01 %
Summe Abgrenzungen			21.970,57	0,01 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-60.375,98	-0,02 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-60.375,98	-0,02 %
Summe Fondsvermögen			389.253.039,44	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2018

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		ES00000126C0	BONOS Y OBLIG DEL ESTADO SPGB 1.4 01/31/20	EUR	3.100.000				102,739000	3.184.909,00	0,82 %
Anleihen fix		IT0005142143	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 0.65 11/01/20	EUR	3.000.000	3.000.000			99,361000	2.980.830,00	0,77 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000811815	RAIFFEISEN 301 - EURO GOV. BONDS T	EUR	134.600	95.000	165.000		105,620000	14.216.452,00	3,65 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A02YY1	RAIFFEISEN 304 - EURO CORPORATES T	EUR	446.000	1.122.200	1.085.000		160,000000	71.360.000,00	18,33 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000613989	RAIFFEISEN 314 - EURO INFLATION LINKED T	EUR	61.000	10.000			141,720000	8.644.920,00	2,22 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A06QE0	RAIFFEISEN 902 - TREASURY ZERO II T	EUR	100.600	57.000	105.000		145,200000	14.607.120,00	3,75 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0FXL8	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-LOCALBONDS (R) T	EUR	205.000	309.000	343.000		111,930000	22.945.650,00	5,89 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000636741	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-RENT (R) T	EUR	316.000	280.000	265.000		182,840000	57.777.440,00	14,84 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000712526	RAIFFEISEN-EURO-CORPORATES (R) T	EUR	226.500	181.100	216.000		179,510000	40.659.015,00	10,45 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1PC60	RAIFFEISEN-EURO-RENDITE (I) A	EUR	60.000				100,230000	6.013.800,00	1,54 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A203L9	RAIFFEISEN-EURO-SHORTTERM-RENT (I) T	EUR	145.000	145.000			99,670000	14.452.150,00	3,71 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000796537	RAIFFEISEN-EUROPA-HIGHYIELD (R) T	EUR	232.500	550.100	550.000		208,540000	48.485.550,00	12,46 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000805486	RAIFFEISEN-GLOBAL-RENT (R) T	EUR	400.000	175.000	35.000		85,290000	34.116.000,00	8,76 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000622014	RAIFFEISEN-INFLATIONSSCHUTZ-ANLEIHEN (R) T	EUR	93.000	10.000			127,520000	11.859.360,00	3,05 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000805247	RAIFFEISEN-DOLLAR-SHORTTERM-RENT (R) T	USD	52.000		13.000		139,630000	6.199.684,07	1,59 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1DVP6	RAIFFEISEN-US-DOLLAR-RENT (I) T	USD	72.030				101,120000	6.219.249,11	1,60 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0273498039	AVIVA INVESTORS EMERGING MARKETS LOCAL CURRENCY BOND I EUR	EUR	44.000	44.000			155,641000	6.848.204,00	1,76 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B12VW904	NB HI YLD BND-EUR I ACC	EUR	690.000				16,880000	11.647.200,00	2,99 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere sowie Investmentzertifikate										382.217.533,18	98,19 %
Summe Wertpapiervermögen										382.217.533,18	98,19 %
Anleihenfutures		FG BX20180906	EURO BUXL 30Y BND Sep18 UBU8	EUR	-10				174,820000	-3.000,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FG BM20180906	EURO-BOBL FUTURE Sep18 OEU8	EUR	-5				131,620000	-2.600,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FG BM20180906	EURO-BOBL FUTURE Sep18 OEU8	EUR	-120				131,620000	70.800,00	0,02 %
Anleihenfutures		FB TP20180906	Euro-BTP Future Sep18 IKU8	EUR	-60				126,700000	61.200,00	0,02 %
Anleihenfutures		FG BL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-7				161,430000	-10.290,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FG BL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-4				161,430000	-5.880,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FG BL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-1				161,430000	-1.470,00	-0,00 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihenfutures		FGBL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-2				161,430000	-2.940,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FGBL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-8				161,430000	-11.760,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FGBL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-28				161,430000	-5.320,00	-0,00 %
Anleihenfutures		FGBL20180906	EURO-BUND FUTURE Sep18 RXU8	EUR	-50				161,430000	79.500,00	0,02 %
Anleihenfutures		FGBS20180906	EURO-SCHATZ FUT Sep18 DUU8	EUR	-200				111,920000	14.000,00	0,00 %
Anleihenfutures		FTN120180919	US 10YR NOTE (CBT)Sep18 TYU8 PIT	USD	12				119,375000	-4.002,47	-0,00 %
Anleihenfutures		FTN120180919	US 10YR NOTE (CBT)Sep18 TYU8 PIT	USD	124				119,375000	-77.754,77	-0,02 %
Anleihenfutures		FTNU20180919	US 10yr Ultra Fut Sep18 UXYU8 PIT	USD	-83				126,953125	13.288,23	0,00 %
Anleihenfutures		FTN220180928	US 2YR NOTE (CBT) Sep18 TUU8 PIT	USD	141				105,679688	-63.959,46	-0,02 %
Anleihenfutures		FCBO20180919	US LONG BOND(CBT) Sep18 USU8 PIT	USD	1				142,625000	-180,11	-0,00 %
Anleihenfutures		FTBU20180919	US ULTRA BOND CBT Sep18 WNU8 PIT	USD	18				156,281250	-3.001,86	-0,00 %
Summe Finanzterminkontrakte ¹										46.629,56	0,01 %
Devisentermingeschäfte		DTG075431	DTG NOK EUR	NOK	76.070.000				9,533936	74.898,24	0,02 %
Devisentermingeschäfte		DTG075262	DTG SEK EUR	SEK	77.500.000				10,244338	51.620,37	0,01 %
Devisentermingeschäfte		DTG075297	DTG USD EUR	USD	4.800.000				1,171908	69.410,92	0,02 %
Summe Devisentermingeschäfte ¹										195.929,53	0,05 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						2.973.749,20	0,76 %
				USD						3.857.603,37	0,99 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										6.831.352,57	1,75 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										21.970,57	0,01 %
Summe Abgrenzungen										21.970,57	0,01 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-60.375,98	-0,02 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-60.375,98	-0,02 %
Summe Fondsvermögen										389.253.039,44	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A0QQ15	I Ausschüttung	EUR	106,01	153.069,750
AT0000A0QQ80	S Ausschüttung	EUR	94,49	653.215,772
AT0000A0QQ49	R Ausschüttung	EUR	103,38	490.111,151
AT0000A1TMF2	RZ Ausschüttung	EUR	99,05	125.176,587
AT0000A0QQ23	I Thesaurierung	EUR	118,67	17.625,680
AT0000A0QQ56	R Thesaurierung	EUR	116,16	1.424.814,051
AT0000A1TME5	RZ Thesaurierung	EUR	99,06	281.933,581
AT0000A0QQ31	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	123,85	45.154,489
AT0000A0QQ64	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	120,15	382.549,063
AT0000A1TMG0	RZ Vollthesaurierung Ausland	EUR	99,26	11.455,620

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.07.2018 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Amerikanische Dollar	USD	1,171150

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		ES0000012801	BONOS Y OBLIG DEL ESTADO SPGB 0.4 04/30/22	EUR		2.500.000	2.500.000
Anleihen fix		ES00000128H5	BONOS Y OBLIG DEL ESTADO SPGB 1.3 10/31/26	EUR		1.800.000	1.800.000
Anleihen fix		ES00000123X3	BONOS Y OBLIG DEL ESTADO SPGB 4.4 10/31/23	EUR		1.500.000	1.500.000
Anleihen fix		IT0005001547	BUONI POLIENNALI DEL TES BTPS 3 3/4 09/01/24	EUR			2.000.000
Anleihen fix		PTOTESOE0013	OBRIGACOES DO TESOURO PGB 2.2 10/17/22	EUR			750.000
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000822606	RAIFFEISEN-EURO-SHORTTERM-RENT (R) T	EUR		810.000	1.000.000

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Value-at-Risk Ansatz absolut
Verwendetes Referenzvermögen	-
	Niedrigster Wert 0,79
Value-at-Risk	Ø Wert 1,10
	Höchster Wert 1,39
Verwendetes Modell	historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung	62,02 %

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	245
Anzahl der Risikoträger	83
fixe Vergütungen	21.133.401,94
variable Vergütungen (Boni)	4.033.484,17
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.166.886,11
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.363.876,85
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.522.848,03
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.394.504,63
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	232.087,44
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.513.316,95

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 30.11.2017 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.08.2018 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 31. Oktober 2018

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisenfonds-Konservativ, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2018, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Juli 2018 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutender Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 31. Oktober 2018

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisenfonds-Konservativ, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Anleihefonds. Der Erwerb von Aktien ist ebenso wie der Erwerb von Aktienfonds ausgeschlossen. Aktien können allerdings indirekt über die Veranlagung in andere Investmentfonds, wie etwa Anleihen- oder Mischfonds im Fondsvermögen enthalten sein.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 vH des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Absoluter VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal 2,7 vH des Nettoinventarwerts des Fonds beschränkt (absoluter VaR).

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 2,50 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. August bis zum 31. Juli.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01. Oktober des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 01. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESSt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01. Oktober des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilwertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt.

Diese Vergütung reduziert sich um jenen Betrag (max. 1,50 vH p.a.), den die Verwaltungsgesellschaft für jene Teile des Fonds, die sie in Anteilen eines von ihr verwalteten Investmentfonds veranlagt hat, an Verwaltungsgebühr in jenem Investmentfonds erhalten hat.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_mifid_rma¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4.	Schweiz:	SWX Swiss-Exchange
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „Show table columns“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden. Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:
<https://www.fma.gv.at/kapitalmaerkte/allgemeine-rechtsaufsicht-ueber-boersen/> – hinunterscrollen – Link „Verzeichnis aller geregelten Märkte“ – „Show table columns“.

- 3.23. USA: New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH